

Willkommen im Land zum Leben.



Offene Stelle

Psychologin bzw. Psychologe (w/m/d) im Trainee-Programm des Justizvollzuges

Einsatzdienststelle(n)	JVA'en im Land Mecklenburg-Vorpommern	Bewerbung bis	01.10.2026
		Arbeitsbeginn	schnellstmöglich
Beschäftigungsdauer	unbefristet	Arbeitszeit	Vollzeit, teilzeitfähig, der Mindestumfang beträgt 30h / Woche
Besoldung/ Entgeltgruppe	A 13 LBesG M-V bzw. E 13 TV-L Übersicht der Verdienstmöglichkeiten	Ansprechperson(en)	Herr Dr. Christoph Thiele
		Job-ID	17201

Das Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz sucht zentral für den Justizvollzug des Landes eine psychologische Nachwuchskraft, die oder der im Rahmen eines zweijährigen Trainee-Programms intensiv und strukturiert in verschiedene Aufgabenbereiche des Psychologischen Dienstes der Justizvollzugsanstalten eingeführt wird.

Ihre Aufgaben

Als psychologische Nachwuchskraft lernen Sie während der ersten zwei Jahre verschiedene Justizvollzugsanstalten, Vollzugsformen und fachliche Aufgabengebiete kennen. In Praxisabschnitten hospitieren Sie beispielsweise im sozialtherapeutischen Strafvollzug, sind in Aufnahmeabteilungen tätig, für die Behandlung der im geschlossenen Vollzug untergebrachten Gefangenen zuständig oder arbeiten im Rahmen der ambulanten Straffälligenarbeit mit Haftentlassenen. Zu Ihren Fachaufgaben gehören die Eingangs- und Verlaufsdiagnostik, die kriminaltherapeutische Behandlung, die Vor- und Nachbereitung vollzuglicher Lockerungen oder die psychologische Krisenintervention und Suizidprävention.

Die praktischen Ausbildungsabschnitte werden durch Fortbildungen an der Bildungsstätte Justizvollzug ergänzt.

Örtlicher Schwerpunkt für die Praxisstationen ist der Raum Rostock. Auf persönliche Wünsche gehen wir gerne ein und stimmen ihre Praxisstationen eng mit Ihnen ab.

Im Anschluss an die zweijährige Einarbeitung ist eine Verwendung in einer Fachabteilung der JVA Bützow vorgesehen. Es bestehen insgesamt vielfältige Einsatzmöglichkeiten. Das Programm soll ausdrücklich die Möglichkeit geben, eigene fachliche Interessen und Prioritäten zu entwickeln.

Ihr Profil

Konstitutive Kriterien:

Abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Psychologie (Universitäts-Diplom oder Master), das Sie spätestens zum 15. Oktober 2026 vorweisen können.

Fakultative Kriterien:

Studienbegleitende bzw. berufliche Vorerfahrungen in der Diagnostik, Gutachtenerstellung und Behandlung von Randgruppenzugehörigen innerhalb und außerhalb von Institutionen sind wünschenswert.

Praktische Erfahrungen in der psychologischen Behandlung von Gewalt- bzw. Sexualstraftätern sind von Vorteil. Wir erwarten die Fähigkeit zum Denken und Handeln in Systemzusammenhängen, die Identifikation mit den Zielen und Aufgaben der Institution sowie die Bereitschaft, obligatorische Verwaltungsaufgaben zu erledigen. Zudem erwarten wir eine gute Kooperations- und Teamfähigkeit, eine hohe Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Engagement, Sensibilität, Kreativität und Leistungswille.

Sie werden in der JVA Bützow eingestellt. Die Bereitschaft zu mehrmonatigen Abordnungen an andere Dienststellen in den ersten 2 Jahren nach Einstellung wird vorausgesetzt.

Das bieten wir Ihnen

- eine vertiefte Einarbeitung zur Vorbereitung auf zukünftige Aufgaben
- die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung sowie zur begleitenden Supervision
- Sportangebote für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter; die Möglichkeit der Anrechnung von Freizeitsport auf die Arbeitszeit im Umfang von 2 Stunden / Monat
- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- die Möglichkeit, auch von zu Hause zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub
- die Möglichkeit zur Verbeamtung, sofern die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind
- eine attraktive Altersabsicherung
- eine Stellenzulage für die Tätigkeit in Justizvollzugsanstalten



Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Wir schätzen Vielfalt in der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen.

Bewerberinnen und Bewerber aus dem öffentlichen Dienst bitten wir, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Ihrer Bewerbung sollten mindestens folgende Unterlagen beigefügt werden:

- Ein aussagekräftiges Anschreiben
- Ein tabellarischer Lebenslauf

Sofern Sie nicht im Landesdienst Mecklenburg-Vorpommern beschäftigt sind, zusätzlich:

- Ein Nachweis über die erlangte Laufbahnbefähigung (bzw. ein Nachweis der für die Bewerbung erforderlichen Qualifikation, z. B. Abschlusszeugnisse)
- Eine Kopie der letzten dienstlichen Beurteilung bzw. entsprechende Arbeitszeugnisse (sollten diese nicht vorliegen, bitte kurzfristig veranlassen und nachreichen)

Bewerberinnen und Bewerber aus dem öffentlichen Dienst bitten wir, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen sind entsprechende Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss in Form einer Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) beizufügen.

Ihre Einstellung ist unter folgenden Voraussetzungen möglich:

- Deutsche Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der EU

- Nachgewiesene Deutschkenntnisse entsprechend dem C1-Sprachniveau des gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Hinweis: Diese Voraussetzung wird bei Muttersprachlerinnen und Muttersprachlern als erfüllt angesehen.

Andere Bewerbende: Vorlage eines entsprechenden Sprachzertifikats

Wir behalten uns zudem vor, eine Vorauswahl anhand objektiver, leistungsbezogener Kriterien vorzunehmen. Hierbei können insbesondere die Abschlussnote des Hochschulstudiums in Psychologie oder die nachgewiesene Berufserfahrung in der psychologischen Behandlung von Gewalt- bzw. Sexualstraftätern berücksichtigt werden. Es ist vorgesehen, mit ausgewählten Bewerbenden strukturierte Vorstellungsgespräche zu führen, die sich an den Anforderungen der ausgeschriebenen Lehrstelle orientieren.

Es wird um Verständnis gebeten, dass nur vollständige Bewerbungen berücksichtigt werden können. Von der Zusendung von Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten wird abgesehen.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Wenn Sie eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen wünschen, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen geeigneten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Datenschutzhinweise

Ihre Daten aus den Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich für den Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzbestimmungen:

[Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Bewerbung](#)

Weiterführende Informationen

Weitere Informationen unter <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/jm/Justiz/Justizvollzug/> zu finden.

Ansprechperson(en)

Herr Dr. Christoph Thiele

Ansprechperson für Fragen zur Stellenausschreibung

Tel.: 0385 588-13220

E-Mail: personalreferat220.jm@jm.mv-regierung.de

Behörde: Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern

Ihre Bewerbung nimmt die Dienststelle
Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz M-V
gern auf folgendem Weg entgegen:

Online-Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über das Karriereportal MV. Zum Online-Bewerbungsformular gelangen Sie über den Button "Bewerben" am Ende der Stellenausschreibung.



Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de